

## Länderkampagne Russland auf der „Open Innovations Expo“ in Moskau

Mit der BMBF-geförderten „Länderkampagne Russland“ präsentiert sich der Forschungs- und Innovationsstandort Deutschland in den kommenden zwei Jahren in Russland. In einem ersten Schritt werden die vier ausgewählten Kampagnen-Netzwerke deshalb bei der Premiere der „Open Innovations Expo“ in Moskau zeigen, was Deutschland in puncto Innovationen zu bieten hat.

Welche Innovationen prägen im Jahr 2030 die Welt? Wie lassen sie sich effizient und sinnvoll entwickeln? Und vor allem: Welche Technologien versprechen schon jetzt bahnbrechende Entwicklungen? Mit diesen und weiteren Themen befasst sich von 31. Oktober bis 3. November 2012 erstmals das „Moscow International Forum for Innovative Development - Open Innovations“ auf der „Open Innovations Expo“ in Moskau, früher bekannt als „RUSNANOTECH“.

Mit ihren Schwerpunkten Optische Technologien, Nanotechnologie und Umwelttechnologie sind die [vier Kampagnennetzwerke](#) für die neukonzipierte „Open Innovations Expo“ geradezu prädestiniert. Ein guter Zeitpunkt also, die Expertise der Netzwerke der Länderkampagne Russland auf der Messe in gebündelter Form sowie neueste Forschungsideen auf dem BMBF-Stand vorzustellen und die Netzwerkbildung auszubauen.

Gleich zum Messeauftakt der „Open Innovations Expo“ am 31.10.2012 stellen sich die vier F&E-Netzwerke **NanoBRIDGE** - Bridging of the German and Russian Nanotechnology Excellence, **ENNA** – Energy Efficiency and Sustainability of Buildings), **SOYUZ Bioenergy** - “SOYUZ Marketing Russia” sowie **Light4LIFE** - Marketing for Germany, Center of Innovation in Optical Technologies mit Kurzpräsentationen vor und berichten über ihre bereits aufgebauten Netzwerke und ihre bisherigen Erfahrungen bei Innovationsprozessen. Weitere Überblicke und Fachvorträge von SOYUZ Bioenergy zum Thema Biotreibstoff aus Bioalkohol und von Light4LIFE zur Klinischen Biophotonik folgen am 2. und 3. November am BMBF-Stand.

Darüber hinaus veranstalten die Innovationsnetzwerke NanoBRIDGE und ENNA Fachworkshops: So befasst sich der ENNA-Workshop am 31. Oktober mit „Erneuerbarer Versorgung in energieeffizienten Stadtquartieren“, solarem Heizen und Kühlen sowie mit innovativen Energiekonzepten von Gebäuden.

Am 1. November behandelt der NanoBRIDGE-Workshop das Thema “Applied Nanotechnology - key of success in the German-Russian cooperation”, in dessen Mittelpunkt gemeinsame Nanotechnologie-Projekte sowie Anwendungsmöglichkeiten micro- und nanoporöser Membranen stehen.

**Kontakt:** Ilona Roberts, Werbung für den Innovationsstandort Deutschland, Internationales Büro des BMBF beim DLR e.V., [ilona.roberts@dlr.de](mailto:ilona.roberts@dlr.de)

Weitere Informationen zur Länderkampagne Russland unter [Research in Germany](#)